

# Stadt+Grün



## DAS GARTENAMT

### Plätze in der Stadt

Immer mehr Städte werten ihre historischen Stadtzentren durch umfängliche Sanierungsmaßnahmen auf. Die Aufenthaltsqualität soll steigen, neue Identitäten geschaffen und alte erhalten bleiben – die lokale Wirtschaft prosperieren. Wie dies gelingt zeigen Beispiele aus Greifswald, Vohburg, Memmingen, Frankfurt a. M. und Oldenburg

# 2

Februar 2014

## Grundlagen für einen gesunden Baumbestand



M. SIEWNIAK  
D. KUSCHE  
**Baumpflege Heute**

270 Seiten,  
266 zweifarbige Strichzeichnungen,  
fester Einband  
ISBN 978-3-87617-115-9  
€ 74,-

**I**m Mittelpunkt des Buches steht das Ziel einen gesunden und verkehrssicheren Baumbestand zu erhalten bzw. zu schaffen, vor allem unter erschwerten Standortbedingungen. „Baumpflege heute“ erschließt das theoretische Wissen über das Wesen Baum, seine Funktion und seine Krankheit, damit Praktiker die notwendigen Pflegemaßnahmen einleiten und durchführen können. Hinweise zu Gesetzen und Vorschriften, Veröffentlichungen und Literatur zur Bedeutung des Baums auf den Gebieten der Ökologie, Landschaftsgestaltung und Kultur sowie ein ausführliches Stichwort- und Tabellenverzeichnis runden das Buch ab.

### AUS DEM INHALT:

- der „gesunde“ Baum
- der kranke Baum
- Verbesserung der Lebensbedingungen
- Diagnose
- Baumschutz auf Baustellen
- Wurzelbehandlung
- Kronenschnitt
- Baumfällung
- Baumchirurgie
- Steige-, Hebe- und Klettertechnik
- Arbeitsmittel und Werkzeuge
- Baumbestandspflege
- Gesetze und Vorschriften



## Baumpflege in Europa



EUROPEAN ARBORICULTURAL  
COUNCIL (EAC)

**European Tree Worker**

Englisch/Deutsch/Polnisch

186 Seiten, 155 Strichzeichnungen,  
ISBN 978-3-87617-121-0

€ 54,-

**I**m Rahmen des europäischen Leonardo-Da-Vinci-Projekts wurde der Europäische Baumpfleger „entwickelt“.

Zur Aus- und Weiterbildung entstand unter Federführung des „European Arboricultural Council (EAC)“ ein Fach- bzw. Handbuch.

Das „European Tree Worker Handbook“ soll ein praktisches, anleitendes Buch für den Baumpfleger sein, das sich insbesondere zur Vorbereitung auf die Prüfung zum European Tree Worker als auch als Nachschlagewerk eignet.

Das Zertifikat zum European Tree Worker umfasst neben anderen Prüfungs- und Zertifizierungssysteme auch dieses Buch!

Aufgrund der Dreisprachigkeit soll es auch die Transparenz des Baumpfleger-Know-hows über Grenzen hinaus fördern und eine qualitativ hochwertige Ausführung im vereinten Europa zum Wohl der Bäume ermöglichen.

Die vorliegende Ausgabe wurde komplett überarbeitet, wobei das „European Tree and Planting Guide“ sowie das „European Pruning Guide“ vollständig eingearbeitet wurden.

### AUS DEM INHALT:

- Grundlagen der Baumpflege
- Biologische Grundlagen
- Baum und Boden
- Baumart und -qualität
- Baumschutzmaßnahmen
- Baumpflegearbeiten
- Arbeitsrechtliche Grundlagen
- Maßnahmen der Baumpflege
- Material, Werkzeug und Maschinen
- Kletterausrüstung und -techniken
- Gesetze und Bestimmungen Rahmenlehrplan, Prüfungsordnung, Eurodiplom, 3-sprachiges technisches Wörterbuch



Februar 2014

63. Jahrgang

Organ der Deutschen  
Gartenamtsleiterkonferenz,  
GALK e. V.

Axel Lohrer

## Umgestaltung des Rubenowplatz in Greifswald

Zwischen tradierter Repräsentation und aktuell gefühlter  
Lässigkeit

9

Rita Lex-Kerfers

## „Die Poesie des Verborgenen“

Neue Anbindung des Burgbergs an die sanierte Altstadt  
in Vohburg an der Donau

14

Burkhard Wegener, Frank Flor, Jörg Homann und Götz Klose

## Elsbetheareal und Schrankenplatz

Neues Entrée für die Memminger Altstadt

19

Thomas Herrgen

## „Wald“ für die Innenstadt

Pflanzung eines Baumhains im Frankfurter Stadtviertel Nordend

24

Christof Sandt

## Oldenburg hat einen neuen Schlossplatz

Kritische Anmerkungen zur stofflichen Erscheinung  
zeitgenössischer Freiraumplanung

28

Sven-Patric Klameth

## Der Maria Sibylla Merian-Garten

Ein moderner Garten auf der Nürnberger Kaiserburg

30

Martin Jeschke

## Wege im Landschaftsgarten des 19. Jh.

Eine Untersuchung am Beispiel der Gutsanlage  
Noer in Schleswig-Holstein

36

Verena Stengel, Jürgen Bouillon, Jens Thomas, Martin Thieme-Hack

## Wegebau an Baumstandorten

Gebundene Bauweise als Lösungsmöglichkeit für  
Geh- und Radwege?

43

Gudrun Lang

## Die Neutra-Siedlung Marienhöhe in Quickborn

Eine Handreichung für den interessierten Gartenbesitzer

47

Veranstaltungen	2
Mitteilungen · Notizen · Hinweise	3
Impressum	8
Autorenverzeichnis	8
Persönliches	52
Fachliteratur	53
Recht	56
Technik und Wirtschaft	57



# VERANSTALTUNGEN

Wann	Wo	Was	Informationen
5./6.2.	Berlin	3. Fachsymposium Stadtgrün	stefanie.moesch@jki.bund.de
5./6.2.	Veitshöchheim	„Grüner geht's immer!" – Landespflegetage Veitshöchheim	Tel. 09 31/98 01-404
7./8.2.	Osnabrück	Osnabrücker Baubetriebstage	www.al.hs-osnabrueck.de/ baubetriebstage.html
12./13.2.	Potsdam	4. Jahrestagung des Climate Service Center	Tel. 0 40/22 63 38-4 55
17./18.2.	Berlin	Gesund älter werden in der Stadt, Difu-Seminar	Tel. 0 30/3 90 01-0
20./21.2.	Weihenstephan Triesdorf	FLL Forschungsforum Landschaft	www.FLL.de
25.2.	Geisenheim	1. Geisenheimer Rasentage	www.hs-geisenheim.de/ rasentagung
28.2.–1.3.	Münster-Wolbeck	Trockenmauerbau: Be- und Verarbeiten von Naturstein – Praxis	Tel. 0 25 06/30 91 21
5.3.	Reinbek	Seminar Artenschutz in der Baumpflege	Tel. 0 40/7 24 13 10
13./14.3.	Berlin	Stadtmarketing: Kontinuität oder Neuorientierung? Difu-Seminar	Tel. 0 30/3 90 01-0
13./14.3.	Dresden	Desdner StadtBaumtage	www.stadtbaumtage.de
14./15.3.	Weimar	Zukunftswerkstatt Friedhof Friedhof der Zukunft: Eine Motivation zum Grab?	Tel. 0 22 44/92 53 82
17./18.3.	Berlin	Smart Cities, Difu-Seminar	Tel. 0 30/3 90 01-0
20./21.3.	Berlin	Nachhaltige Stadtentwicklung. Integriert. Vernetzt. Partizipativ. Überzeugend, Difu-Seminar	Tel. 0 30/3 90 01-0
27.3.	Greifswald	Seminar Artenschutz in der Baumpflege	Tel. 0 40/7 24 13 10
27./28.3.	Berlin	Zu Fuß mobil im Quartier, Difu-Seminar	Tel. 0 30/3 90 01-0
5./6.4.	Berlin	Berliner Staudenmarkt	www.berlinerstaudenmarkt.de
8./9.4.	Köln	Verkehrssicherheit und Baumkontrolle	Tel. 0 40/72 41 31-0
10.4.	Köln	Seminar Artenschutz in der Baumpflege	Tel. 0 40/7 24 13 10
11.4.–13.4.	Forst Live Süd	Offenburg	www.forst-live.de/ sued/index.htm
16.4.–19.10.	Papenburg	Landesgartenschau	www.landesgartenschau- papenburg.de
16.4.–12.10.	Zülpich	Landesgartenschau	www.landesgartenschau2014 zuelpich.de
18.4.–5.10.	Bad Zwischenhahn	Gartenschau	www.park-der-gaerten.de
25.4.–5.10.	Deggendorf	Landesgartenschau Deggendorf/Donaugartenschau	http://donaugartenschau.de
25.4.–5.10.	Gießen	Landesgartenschau	landesgartenschaugiessen.de
30.4.–12.10.	Schwäbisch-Gmünd	Landesgartenschau	www.schwaebisch-gmuend.de/ 6039-Landesgartenschau.html
5.5.–9.5.	München	IFAT, Weltleitmesse für Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft	www.ifat.de
6./7.5.	Karlsruhe	20. VTA-Spezialseminar Messen und Beurteilen am Baum	Tel. 07 11/7 15 75 64
6.–8.5.	Augsburg	Deutsche Baumpflegetage	www.forum-baumpflege.de
9.5.–11.5.	Freisingen	18. Freisinger Gartentage	ww.freisingergartentage.de
26./27.5.	Berlin	Wo spielt die Musik? Wie viel Kultur kann sich eine Stadt noch leisten – wie viel muss sie sich leisten? Difu-Seminar	Tel. 0 30/3 90 01-0
16./17.6.	Berlin	Städtebaurecht aktuell: Umsetzung von Maßnahmen des Klimaschutzes im Städtebau, Difu-Seminar	Tel. 0 30/3 90 01-0
24.6.	Rüsselsheim	Naturnahes Öffentliches Grün – Praxisseminar des Naturgarten e. V. – Regionalkonferenz Nord	Tel. 0 71 31/6 49 99 96
25.6.	Neu-Ulm	Naturnahes öffentliches Grün – Praxisseminar des Naturgarten e. V. – Regionaltage Süd	www.naturgarten.org/aktuell
3./4.9.	Köln	Verkehrssicherheit und Baumkontrolle	Tel. 0 40/72 41 31-0
6./7.9.	Berlin	Berliner Staudenmarkt	www.berlinerstaudenmarkt.de
11./12.9.	Berlin	Gartenschauen: Trends, Konzepte und Perspektiven, Difu-Seminar	Tel. 0 30/3 90 01-0
29./30.9.	Hanau	Konversionsflächen: Makel oder Anstoß für neue nachhaltige Strategien? Difu-Seminar	Tel. 0 30/3 90 01-0
3./4.11.	Berlin	Klimaanpassung im historischen Quartier – Herausforderungen und Handlungsansätze, Difu-Seminar	Tel. 0 30/3 90 01-0

Weitere Termine siehe unter [www.stadtundgruen.de](http://www.stadtundgruen.de)